

Initiative Tramdepot **Medienmitteilung**



Medienmitteilung | September 2019:

Einreichung der „Tramdepot-Initiative“ - wir haben es geschafft!

Heute Montag 16.09. wurde nachmittags um 16:00 die Initiative „**Ja zum Erhalt des Tramdepots Burgernziel**“ mit insgesamt 6039 Unterschriften bei der Stadtkanzlei Bern im Erlacherhof eingereicht. Die doch beachtliche Unterschriftenzahl ist ein starkes Votum für kulturellen Stadtraum und gegen übertriebene Verdichtung.

Die Initiative verlangt, dass das alte Tramdepot Burgernziel als Kulturort des Quartiers erhalten bleibt und dass der umstrittene Neubau nochmals zur Abstimmung gelangt.

Infos und Argumentarium: www.initiative-tramdepot.ch

Wie es nun weitergeht, wird die Zeit weisen. Das Initiativkomitee ist zuversichtlich, dass die Initiative das Quantum von 5000 gültigen Stimmen erreichen und somit Gültigkeit erlangen wird - die Stadtkanzlei hat eine rasche Auszählung in Aussicht gestellt. Anschliessend liegt es am Gemeinderat, innerhalb eines Jahres nach Einreichung zur Initiative Stellung zu nehmen.

Ob der Gemeinderat die Initiative dann zur Abstimmung vorschlagen oder diese als ungültig, respektive undurchführbar zurückweisen wird, ist momentan noch nicht abzuschätzen. Und ob das alte Tramdepot zum Zeitpunkt einer allfälligen Abstimmung überhaupt noch existiert, oder ob dann die Bagger bereits vollendete Tatsachen geschaffen haben, ist ebenfalls ungewiss – es bleibt ein Rennen gegen die Zeit.

Bern, im September 2019 | Das Initiativkomitee

Kontaktperson Medien: Matthias „Willi“ Blaser, initiative.tramdepot@gmail.com